

**ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**  
FÜR ÜBERSETZUNGS- UND REDAKTIONSDIENSTLEISTUNGEN

Manuscript Language Services by Toby Alleyne-Gee, Zürich

im Folgenden bezeichnet als

Manuscript

Letzte Aktualisierung: 20. Juni 2019

Bitte lesen Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sorgfältig durch. Die Annahme von Übersetzungs- und Redaktionsaufträgen erfolgt unter der Voraussetzung, dass Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen, vollständig verstanden und akzeptiert haben. Wenn Sie weitere Erläuterungen zu den hierin enthaltenen Details benötigen, nehmen Sie bitte mit Manuscript Kontakt auf. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

**1. Allgemeines**

Manuscript Language Services by Toby Alleyne-Gee bietet eine Vielzahl von professionellen Sprachdienstleistungen, insbesondere die Übersetzung von Texten aus dem Deutschen, Französischen und Italienischen ins Englische sowie Lektorat, Korrekturlesen und Schreiben. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und Manuscript Language Services by Toby Alleyne-Gee (nachfolgend «Manuscript» genannt).

**2. Anwendungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind integraler Bestandteil jedes vom Auftraggeber erteilten und von Manuscript akzeptierten Auftrags und gelten mit Erteilung des Auftrags als vom Auftraggeber angenommen. Den Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird ausdrücklich widersprochen, es sei denn, sie werden im Einzelfall schriftlich anerkannt. Manuscript behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern oder zu ergänzen.

**3. Angebote und Auftragserteilung**

Nach Erhalt einer Anfrage zu einem Auftrag prüft Manuscript die zu bearbeitenden Dateien und kümmert sich um die spezifischen Belange des Kunden in Bezug auf das gewünschte Arbeitsergebnis. Danach unterbreitet Manuscript dem Kunden ein Angebot. Sofern nicht anders vereinbart, wird das Angebot dem Kunden per E-Mail übermittelt. Die vertragliche Vereinbarung kommt zustande, wenn der Kunde das Angebot per E-Mail annimmt. Manuscript ist berechtigt, das Angebot

in Absprache mit dem Auftraggeber anzupassen oder bei unvorhergesehenem Mehraufwand, wie z.B. nachträglichen Autorenkorrekturen an bereits übersetzten oder bearbeiteten Texten, den tatsächlichen Aufwand in Rechnung zu stellen (siehe Abschnitte 4 und 5).

**4. Umfang und Qualität der Dienstleistungen**

Manuscript verpflichtet sich, Aufträge in Übereinstimmung mit den geltenden Fachnormen, den Anweisungen des Auftraggebers und den im Angebot enthaltenen Bedingungen auszuführen. Manuscript behält sich das Recht vor, Aufträge abzulehnen, die wegen Zeitbeschränkungen oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeführt werden können. Enthält der Auftrag Elemente, die nicht elektronisch übersetzt oder bearbeitet werden können, verpflichtet sich Manuscript, den Auftraggeber unverzüglich zu informieren und alternative Verarbeitungsformen vorzuschlagen. Manuscript behält sich das Recht vor, die Bearbeitung von nicht bearbeitbaren Elementen abzulehnen.

**5. Änderungen im Leistungsumfang**

Der Auftraggeber ist dazu berechtigt, nach Erteilung eines Auftrags Änderungen des vereinbarten Leistungsumfangs zu verlangen (z.B. Änderungen oder Ergänzungen der zu bearbeitenden Texte). Der für Manuscript entstandene Mehraufwand wird dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Ferner akzeptiert der Auftraggeber, dass sich die vereinbarte Lieferzeit um die für die Weiterverarbeitung erforderliche Zeit verlängert (siehe Abschnitt 7).

**6. Lieferungsart**

Sofern nicht anders vereinbart, liefert Manuscript das Arbeitsergebnis mittels des gleichen Mediums, das vom Kunden ausgewählt wurde, um Manuscript das zu bearbeitende Dokument zuzustellen.

**7. Lieferfristen**

Die Lieferfrist kann verlängert werden, wenn der Kunde den Leistungsumfang ändert (siehe Abschnitt 5). Über sonstige Verzögerungen wird der Auftraggeber unverzüglich informiert. Manuscript übernimmt keine Haftung für Verzögerungen, die durch unvorhergesehene Ereignisse, durch Ereignisse außerhalb ihres Einflussbereichs oder durch höhere Gewalt verursacht werden.

**8. Zahlungsbedingungen**

Dem Auftraggeber wird das im Angebot vereinbarte Honorar zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt. Sofern nicht anders vereinbart, wird die Rechnung dem Kunden per E-Mail zugestellt. Rechnungen sind innerhalb von 20 Tagen nach Rechnungsdatum zu begleichen. Nach schriftlicher Mahnung ist Manuscript berechtigt, dem Auftraggeber Zinsen auf den ursprünglichen Rechnungsbetrag in Rechnung zu stellen.

**9. Nachbearbeitung und Reklamationen**

Der Auftraggeber ist verpflichtet, das Arbeitsergebnis unverzüglich nach Erhalt auf Fehler und Mängel zu überprüfen. Der Auftraggeber hat Manuscript innerhalb von fünf Werktagen nach Erhalt des Arbeitsergebnisses schriftlich und vollständig zu informieren. Weicht das Arbeitsergebnis von den bei der Auftragserteilung vereinbarten Bedingungen ab, kann der Auftraggeber auf Kosten von Manuscript verlangen, dass Manuscript das Arbeitsergebnis innerhalb einer angemessenen Frist korrigiert. Manuscript weist Anfragen zur Nachbearbeitung aufgrund subjektiver Präferenzen in Bezug auf Phraseologie und Schreibstil ausdrücklich zurück. Manuscript behält sich das Recht vor, dem Kunden alle Kosten in Rechnung zu stellen, die durch die Untersuchung ungerechtfertigter Beschwerden entstehen. Manuscript übernimmt keine Haftung für Arbeitsergebnisse, die vom Auftraggeber oder einem Dritten nachbearbeitet werden.

**10. Haftung**

Soweit gesetzlich zulässig, lehnt Manuscript jegliche Gewährleistung und Haftung für die Qualität, Richtigkeit und Konsistenz des Arbeitsergebnisses ab, wenn das Arbeitsergebnis ohne Zustimmung von Manuscript nachbearbeitet, geändert oder ergänzt wird. Eine solche Haftung ist auf die Höhe eines bereits gezahlten Honorars für die Abtretung durch den Auftraggeber beschränkt. Jegliche Haftung für mittelbare Schäden (z.B. entgangener Gewinn, Ansprüche Dritter) ist ausgeschlossen.

Wie in Abschnitt 7 dargelegt, übernimmt Manuscript keine Haftung für Lieferverzögerungen, die durch unvorhergesehene Ereignisse, durch Ereignisse außerhalb ihres Einflussbereichs oder durch höhere Gewalt verursacht werden.

**11. Elektronische Datenübertragung und -speicherung**

Manuscript kann keine Haftung für die E-Mail-Korrespondenz übernehmen. Dies gilt uneingeschränkt und umfasst insbesondere die Übermittlung von Kundendaten, Übersetzungen und Informationen jeglicher Art. Alle Anweisungen, Aufträge und Mitteilungen, die elektronisch von der E-Mail-Adresse des Kunden an Manuscript gesendet werden, gelten als vom Kunden schriftlich genehmigt und verbindlich erteilt. Der Kunde stellt Manuscript von allen Kosten frei, die mit der Ausführung unsachgemässer, gefälschter oder illegal erteilter E-Mail-Anweisungen und E-Mail-Aufträge verbunden sind. Ferner versteht der Kunde, dass E-Mails von Dritten gelesen und manchmal sogar manipuliert werden können. Der Kunde akzeptiert ausdrücklich, dass Manuscript keinerlei Haftung für Übermittlungsfehler, Verlust, systembedingte Verspätung, Missverständnisse, Manipulationen durch Dritte, Netzwerk- und Providerfehler jeglicher Art sowie für die illegale Verwendung von Daten und Informationen, die per E-Mail ausgetauscht werden.

Obwohl Manuscript bestrebt ist, ihre IT-Systeme und -Lösungen auf dem neuesten Stand zu halten, können Hackerangriffe und andere illegale Versuche, auf Daten und Informationen zuzugreifen oder diese zu beschädigen, nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Der Kunde akzeptiert ausdrücklich, dass Manuscript keine Haftung für Schäden übernimmt, die durch Hackerangriffe, sonstigen unbefugten Zugriff auf Daten und Informationen oder fehlerhafte IT-Systeme entstehen.

**12. Stornierung**

Der Auftraggeber kann einen Auftrag jederzeit vor Abschluss stornieren. In diesem Fall hat der Auftraggeber die bis zum Zeitpunkt der Stornierung des Auftrags entstandenen Kosten zu tragen.

**13. Rechte an geistigem Eigentum**

Die Rechte des geistigen Eigentums an Arbeitsergebnissen sind Eigentum von Manuscript, bis die Rechnung vollständig bezahlt ist. Sprachtechnologische Ergebnisse, die bei der Ausführung eines Auftrags entstehen, wie Translation Memories, Terminologie-Datenbanken usw., bleiben geistiges Eigentum von Manuscript. Diese Leistung wird gesondert in Rechnung gestellt, wenn der Auftraggeber diese Ergebnisse einfordert.

Sofern nicht anders vereinbart, behält sich Manuscript das Recht vor, Beispiele für fertiggestellte Werke, wie Ausstellungskataloge, CD-Booklets, Programmblätter und Über- oder Untertitel, zur Förderung der Dienstleistungen von Manuscript über Medien zu veröffentlichen, die Folgendes umfassen, nicht aber darauf beschränkt sind: Presse, Publikationen, Online, Social Media, Marketing, Werbung und Druckmedien.

**14. Vertraulichkeit**

Gegebenenfalls hat Manuscript alle vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen und Informationen vertraulich zu behandeln.

**15. Schlussbestimmungen**

Im Falle von Unstimmigkeiten oder Lücken in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden die Parteien eine alternative Bestimmung finden, die den Interessen beider Parteien im Hinblick auf Zweck, Buchstaben und Geist dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und in Anwendung der Grundsätze von Treu und Glauben dient.

Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt Schweizer Recht. Die Rechtswahl im internationalen Privatrecht findet keine Anwendung.

Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich.

MANUSCRIPT  
LANGUAGE SERVICES

Toby Alleyne-Gee  
lic. phil.  
Manuscript Language Services  
Kapfsteig 69  
8032 Zürich  
Schweiz

UID: CHE-256.063.930  
Mehrwertsteuer-Nr.: CHE-113.083.958